

**RS OGH 1993/10/19 1Ob43/92,
1Ob54/99v, 1Ob300/01a,
1Ob160/03s, 1Ob275/03b,
1Ob257/15y**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 19.10.1993

Norm

WRG §111

Rechtssatz

Wasserbenutzungsrechte werden durch die Verleihungsurkunde der Behörde, nicht durch Vereinbarung der Parteien erworben.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 43/92
Entscheidungstext OGH 19.10.1993 1 Ob 43/92
Veröff: SZ 66/129
- 1 Ob 54/99v
Entscheidungstext OGH 22.10.1999 1 Ob 54/99v
- 1 Ob 300/01a
Entscheidungstext OGH 29.01.2002 1 Ob 300/01a
- 1 Ob 160/03s
Entscheidungstext OGH 18.01.2003 1 Ob 160/03s
Auch; Veröff: SZ 2003/147
- 1 Ob 275/03b
Entscheidungstext OGH 12.10.2004 1 Ob 275/03b
- 1 Ob 257/15y
Entscheidungstext OGH 28.01.2016 1 Ob 257/15y
Vgl auch; Beisatz: Hier: Das Recht eines Grundeigentümers, Grundwasser durch einen artesischen Brunnen zu fördern, kann gemäß § 10 Abs 3 WRG ausschließlich aus einer Bewilligung der Wasserrechtsbehörde nach Abs 2 leg cit, nicht aber etwa allein aus dem Grundeigentum abgeleitet werden (s auch 1 Ob 14/91). (T1)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1993:RS0082215

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

07.04.2016

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at